

**Vorlage für die Sitzung des Senats am 11. April 2017**

**„Besetzung des Aufsichtsrates der BREBAU GmbH“**

**A. Problem**

Bei der BREBAU GmbH endet die Amtszeit der Aufsichtsratsmitglieder im April 2017. Ein bisher von der Bremer Landesbank (BLB) entsandtes Aufsichtsratsmitglied ist aus dem Vorstand der BLB ausgeschieden.

**B. Lösung**

Die BLB entsendet Herrn Staatsrat Strehl, Mitglied des Aufsichtsrats der BLB, zu Beginn der neuen Amtszeit vorläufig, bis zur Entscheidung über die künftige Gesellschafterstruktur der BREBAU GmbH, in den Aufsichtsrat der Gesellschaft.

In der Folge ergeben sich aufgrund der Regelungen des Public Corporate Governance Kodex der Freien Hansestadt Bremen, die vorsehen, dass insgesamt nicht mehr als fünf Mandate in Aufsichtsgremien öffentlicher Unternehmen wahrgenommen werden sollen, weitere Veränderungen in den Aufsichtsräten der Bremer Bäder GmbH, der JadeWeserPort Realisierungs-Beteiligungsgesellschaft mbH sowie der JadeWeserPort Realisierungsgesellschaft mbH & Co. KG. Die Senatorin für Finanzen schlägt dem Senat vor, dass die Mandate von Herrn Staatsrat Strehl in den Aufsichtsräten der JadeWeserPort-Gesellschaften auf Herrn Haushaltsdirektor Schneider übergehen und dessen Mandat im Aufsichtsrat der Bremer Bäder GmbH künftig von Frau Abteilungsleiterin Dr. Saebetzki wahrgenommen wird. Die Umsetzungen werden zu Mitte April 2017 vollzogen.

**C. Alternativen**

Werden nicht vorgeschlagen.

## **D. Finanzielle und Personalwirtschaftliche Auswirkungen, Gender-Prüfung**

### Finanzielle und Personalwirtschaftliche Auswirkung

Keine

### Gender-Prüfung

Gender-Aspekte wurden geprüft.

#### 1. JadeWeserPort-Gesellschaften

Mit der vorgeschlagenen Umbesetzung werden die Mandate des Finanzressorts weiterhin durch einen Mann wahrgenommen.

#### 2. Bremer Bäder GmbH

Durch die vorgeschlagene Umbesetzung wird das Mandat des Finanzressorts künftig durch eine Frau wahrgenommen.

## **E. Beteiligung und Abstimmung**

Die Vorlage ist mit der Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport und der Senatskanzlei abgestimmt. Die Abstimmung dem Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen ist eingeleitet. Die Vorlage wurde der Bremischen Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau zur Kenntnis gegeben.

## **F. Öffentlichkeitsarbeit und Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz**

### Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz

Die Vorlage ist zur Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz geeignet.

## **G. Beschluss**

- 1) Der Senat nimmt die vorläufige Besetzung des Aufsichtsrates der BREBAU GmbH mit Herrn Staatsrat Strehl zur Kenntnis.
- 2) Der Senat beschließt, die Aufsichtsräte der JadeWeserPort Realisierungsbeteiligungsgesellschaft mbH sowie der Jade-WeserPort Realisierungsgesellschaft mbH & Co. KG mit Herrn Haushaltsdirektor Schneider als Nachfolger für Herrn Staatsrat Strehl und den Aufsichtsrat der Bremer Bäder GmbH mit Frau Abteilungsleiterin Dr. Saebetzki als Nachfolgerin für Herrn Schneider zu besetzen.
- 3) Der Senat bittet die Senatorin für Finanzen um die entsprechende Umsetzung.